



Das Duo StimmeKontraBass begeisterte im Jundt-Huus.

FOTO : K. HANDSCHIN

Vergnügliches Ideenfeuerwerk

Das Duo StimmeKontraBass mit «Bärlauch SO» im Jundt-Huus Gelterkinden

Dem Verein Jundt-Huus ist mit dem Engagement des Duos StimmeKontraBass am vergangenen Samstagabend ein toller Wurf gelungen. Das Publikum ging voll auf das Gebotene ein, ja liess sich davon sozusagen verhexen.

Als roter Faden zieht sich nämlich die Figur der Dorfhexe von Bärlauch im Schwarzbubenland durch die ganze Szene. Es ist eine liebenswürdige Hexe, die ihren Mitmenschen gerne ein Schnippchen schlägt. Alle kommen dran: Der «Amme» wird trotz Behandlung in der Waschmaschine einfach nicht sauber. Das junge Mädchen mit unbegründet zweifelhaftem Ruf vermag sich zur Enttäuschung der männlichen Dorfbewohner deren Begehr-

lichkeiten zu entziehen. Die Pfarrköchin beichtet dem langjährig bekochten Priester ihre geheimen Träume, welche dieser einfach nicht verstehen kann. – Aus zweiundzwanzig solchen Puzzleteilen, vorgetragen im rhythmisierenden Wechsel von Gesang und Gesprochenem, ergibt sich ein farbiges Bild der vermeintlich heilen Dorfgemeinschaft. Spannend und zugleich erlösend, vielschichtig aber trotzdem eindeutig, tiefgänglich und doch leicht kommen die Geschichten daher. Dabei sind sie so echt aus dem Leben gegriffen, werden jedoch märchenhaft verpackt und ergreifend interpretiert. Die Zuhörerschaft ist hingerissen und geniesst ein vergnüglich-besinnliches Ideenfeuerwerk.

Die Schauspielerin Franziska Maria

von Arb schöpft die Eingebungen aus ihrer Herkunft im Schwarzbubenland. Sie interpretiert die selbst geschriebenen Texte mit grosser Konzentration und Hingabe. Ihre deutliche, klar verständliche Sprache und ihre starke Stimme zeugen von solider Professionalität.

Das Zusammenspiel mit dem Partner am Elektro- und Kontrabass wirkt homogen und ungekünstelt. David Schönhäus begleitet das Geschehen präzise, subtil und einfühlsam. Er ist professioneller Kontrabassist und leitet heute die Regionale Musikschule beider Frenkentaler. Das Publikum dankte den Künstlern mit starkem Applaus. Man darf auf weitere Produktionen dieses begabten Duos gespannt sein.

KONRAD HANDSCHIN